

# Da geht die Post ab

## Wünsdorfer Werkstätten feiern zweifach



**Extra zum Fest entworfen: Ein großes Bild, das die drei Säulen der Vereinsträgerschaft darstellt: die Stammwerkstätte in Wünsdorf, die Außenstelle in Ludwigfelde und das Multimediacentrum in Wünsdorf (im Bild Geschäftsführer Jörg Lehmann und Ergotherapeutin Carola Kannengießer).**

Foto: Hansche

**Wünsdorf.** Es ist ein Fest, das viele Leute der Region seit 12 Jahren in ihrem Terminkalender haben: Die Sommerserenade der Wünsdorfer Werkstätten.

Da geht die Post ab - da ist so richtig was los und das Programm ist einfach einzigartig. In diesem Jahr gibt es nun sogar einen doppelten Grund zum Feiern. Denn neben dem obligatorischen Sommerfest wird am Sonnabend, dem 16. Juni auch die 20-jährige Trägerschaft durch den Verein Werk- und Wohnstätten Wünsdorf e.V. gefeiert.

Die rund 400 behinderten Menschen und ihre Betreuer haben gemeinsam seit Monaten auf diesen Tag hingearbeitet, um den Gästen einen bunten Mix aus Unterhaltung, Spaß und Spiel zu präsentieren. Zum Auftakt ab 14 Uhr spielt die hauseigene Band H2O. Danach geht es Schlag auf Schlag. Gegen 14.20 Uhr treten zwei Brüder aus Sachsen auf. Gestoßen sind die Organisatoren auf die „Die Guitarreros“ durch Mundpropaganda - die beste Reklame, die sich Unterhaltungskünstler nur wünschen können. Danach, gegen 14.35 Uhr, werden Auszüge aus dem Sprenberger Stein-

bruchmusical aufgeführt. Bei seiner Uraufführung kam das Stück sehr gut an, nun hoffen die Akteure auf gleiches auch in Wünsdorf.

### Doppelter Grund zum Feiern

Um 15.25 Uhr sind dann noch einmal „Die Guitarreros“ am Zug. Ab 15.45 Uhr sorgen die Crazy Cowboy Dancers aus Rehagen für Stimmung und die wird es garantiert geben, wenn der gemeinsame Auftritt mit den Akteuren der Wünsdorfer Werkstätten erfolgt. Auch eine Modenschau um 16.05 Uhr wird von behinderten Menschen inclusive einer Rollstuhlfahrerin präsentiert. Die hauseigene Chorgruppe ist es dann, die ab 16.20 Uhr Songs aus Lakonys „Traumzauberbaum“ präsentiert. Um 16.45 Uhr folgt der Auftritt der American Tribe Style Dancers bevor um 17.05 Uhr das eigentliche Highlight des Tages auf dem Programm steht: Ein Rückblick auf die 20-jährige Trägerschaft des Vereins. Gut verpackt als Blick aus einem Flugzeug werden die einzelnen Zeitabschnitte der 20-jährigen Geschichte besungen. Gleich im Anschluß, um 17.35 Uhr wird „Frau Vils-

meyer aus Trebbin eine Solodarbietung präsentieren. Und um 17.45 Uhr gibt es Männeraerobic von Wünsdorfer Karnevalisten und Behinderten der Wünsdorfer Werkstätten. Gegen 18 Uhr ist das Programm beendet. Um eventuelle Verzögerungen bei der Aufführung der einzelnen Programmpunkte bitten die Veranstalter schon jetzt um Verzeihung.

### Eine Zeitreise durch 20-jährige Geschichte

Natürlich gibt es den ganzen Nachmittag über auch abseits der Bühne viel Unterhaltung, Sport, Spiel, die obligatorischen Tombola, Rudern auf dem See und Kutschfahrten. Für Essen und Trinken ist nicht nur durch den Kuchenbasar (alles selbstgebacken von den Beschäftigten der Einrichtung) gesorgt. Und wer möchte, der kann auch etwas Handgefertigtes aus den Wünsdorfer Werkstätten erwerben. Wie wäre es denn mit netter Keramik oder Tischlereiprodukten?

Kommen Sie am Sonnabend, dem 16. Juni einfach zu dem Fest. Denn schließlich ist das Fest „Für Menschen mit Behinderung und ihre Freunde“.

HA